

Nora Haakh
Muslimisierte Körper auf der Bühne

Theater | Band 72

Nora Haakh lebt in Berlin und ist als Dramaturgin, Dozentin und freischaffende Künstlerin tätig. Sie studierte Islamwissenschaft, Politik und Geschichte in Berlin mit Auslandsaufenthalten in Paris, Istanbul und Kairo. Während ihres Studiums begann sie, am Theater zu arbeiten, u. a. als Regieassistentin (»Dritte Generation«, Regie Yael Ronen, Schaubühne; »Schwarze Jungfrauen«, Regie Neco Çelik, Ballhaus Naunynstraße) Dramaturgieassistentin (»Verrücktes Blut« von Nurkan Erpulat und Jens Hillje, Ballhaus Naunynstraße/Ruhtriennale), Produktionsleiterin und Übertitlerin. Das vorliegende Buch verfasste sie 2011 als Masterarbeit. Zwischen 2012 und 2015 betreute sie am Ballhaus Naunynstraße zahlreiche Uraufführungen, Stückentwicklungen und interdisziplinäre Festivals als Dramaturgin, seitdem arbeitet sie freischaffend im Bereich Sprechtheater, Tanz, Performance, Film. 2020 schloss sie ihre Doktorarbeit über »Layla und Majnun. Übertragungen aus dem Arabischen ins Deutsche im Bereich des zeitgenössischen Theaters« ab. Mehr Informationen unter www.nora-haakh.de

Nora Haakh

Muslimisierte Körper auf der Bühne

Die Islamdebatte im postmigrantischen Theater

[transcript]

Magisterarbeit im Fach Islamwissenschaft. Eingereicht von Nora Haakh an der Freien Universität Berlin 2012, Gutachterinnen: Prof. Dr. Gudrun Krämer, Prof. Dr. Iman Attia.

Die Berlin Graduate School Muslim Cultures and Societies (BGSMS) hat diese Veröffentlichung durch einen Druckkostenzuschuss unterstützt.



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2021 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Umschlagfoto: © Kathi Bonjour. Szene aus »Verrücktes Blut« von Nurkan Erpulat und Jens Hillje, Ballhaus Naunynstraße / Ruhrtriennale.

Fotos im Buch: © Ute Langkafel MAIFOTO

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-3007-7

PDF-ISBN 978-3-8394-3007-1

<https://doi.org/10.14361/9783839430071>

Buchreihen-ISSN: 2700-3922

Buchreihen-eISSN: 2747-3198

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Unsere aktuelle Vorschau finden Sie unter www.transcript-verlag.de/vorschau-download